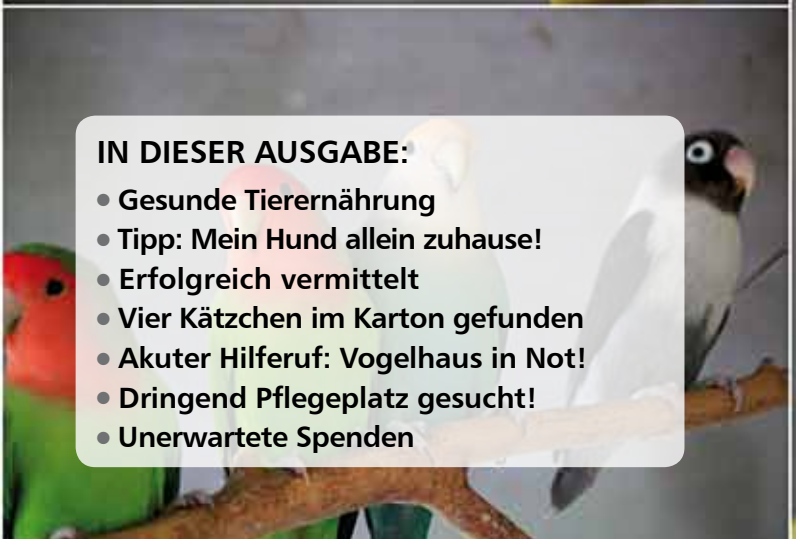
Ausgabe 2/2022

Kostenlos zum Mitnehmen!

Geltinger Tierheim-Magazin

Aktuelles aus dem Josefa-Burger-Tierheim Gelting - Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V.



IN DIESER AUSGABE:

- Gesunde Tierernährung
- Tipp: Mein Hund allein zuhause!
- Erfolgreich vermittelt
- Vier Kätzchen im Karton gefunden
- Akuter Hilferuf: Vogelhaus in Not!
- Dringend Pflegeplatz gesucht!
- Unerwartete Spenden

Aktuelle Vermittlungstiere:
www.tierheim-gelting.de

Liebe Tierfreunde,

nach einem heißen Sommer breitet jetzt der Herbst seine bunten Farben vor uns aus. Die Natur bereitet sich auf die Ruhephase des Winters vor. In diese Zeit fallen auch einige besondere Tage, an denen wir der Heiligen und unserer verstorbenen Menschen gedenken, beziehungsweise auch der unzähligen Kriegstoten.

Und was ist mit den Tieren? Wir Tierbesitzer denken sicher immer wieder an unsere eigenen Tiere, die uns eine Zeit lang begleitet, mit uns das Leben geteilt haben, aber vor uns gehen mussten. Seit der Mensch auf dieser Erde ‚das Sagen hat', sind für uns bis heute Tiere gestorben und werden weiter sterben. Ihre Zahl ist bis jetzt unendlich. Wenn es ein Weiterleben nach dem Tod gibt, dann hoffe ich persönlich, dass nicht nur der Mensch, sondern auch alle Tiere von jeglichen Leiden befreit sind.

Es gibt einzelne Standbilder von berühmten Tieren, die zum Beispiel sportliche Leistungen erbracht haben oder wertvolle Vererber in der Tierzucht waren. Hier seien erwähnt: der Holsteiner Wallach ‚Meteor', das berühmte Springpferd des Fritz Thiedemann (die Skulptur steht in Lebensgröße in Kiel am Hafen) oder der schon fast legendäre Trakehnerhengst ‚Tempelhüter', für die Trakehnerzucht von unschätzbarem Wert (seine Statue steht vor dem Landstallmeisterhaus im Hauptgestüt Trakehnen/Ostpreußen.

Auch vor dem Museum der Stadt Geretsried befindet sich ein Kunstwerk des Bildhauers Johann Neumann aus Münsing-Weipertshausen. Ein Pferd, das versucht aufzustehen, aber zu schwach ist, weil es schwere Wunden erlitten hat: Kriegswunden auf der Flucht aus den deutschen Ostgebieten während des 2. Weltkriegs. Dieses Pferd steht für alle Tiere, die bis heute durch Krieg und Vertreibung unsäglichem Leid ausgesetzt sind.

Wir im Tierheim haben nun eine Gedenkstätte für unsere verstorbenen Tierheimtiere geschaffen. Es ist ein ‚Eulenbaum' mit einer Gedenktafel und einer Laterne. Auch diese Skulptur hat Johann Neumann aus einem Eichenstamm geschnitzt. Der Baum mit dem Eulenrelief steht vor dem großen Buchsbaum, den wir damals aus dem Garten unser hochverehrten Josefa Burger in Achmühle ausgegraben und im Tierheimgarten eingepflanzt haben, um ihn vor dem Bagger zu retten.

Dr. Gunhild Muntau-Leitner

Ihr Team vom Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V.

Unsere Spendenkonten:

Sparkasse Bad Tölz – Wolfratshausen
IBAN: DE18 7005 4306 0000 0043 33
BIC: BYLADEM1WOR

Raiffeisenbank Beuerberg-eG
IBAN: DE97 7016 9333 0000 7228 04
BIC: GENODEF1EUR

Aufgrund der dynamischen und nicht vorhersehbaren Entwicklung der CoVid19-Pandemie können wir unsere Termine nicht langfristig garantieren. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Informationen zu Terminen und Öffnungszeiten jeweils der Presse oder unserer Internetseite:

www.tierheim-gelting.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Senioren für Senioren

...und alle, die ein Herz für Tiere haben!

Sie lieben Hunde, haben aber aufgrund Ihres Alters oder Ihrer Lebensumstände die Sorge, dass Sie nicht über lange Jahre die Verantwortung für ein Tier übernehmen können? Sie möchten gerne Hunden eine Chance geben, die im Tierheim allzu oft ‚übersehen' werden?

Was Sie vorher bedenken sollten: Ein wichtiger Faktor für die individuelle Lebenserwartung eines Hundes ist mit Sicherheit die Ernährung und die Fürsorge, die ihm zuteil wird. Grundsätzlich kann man sagen, dass größere Hunde im Durchschnitt eine geringere Lebenserwartung haben, als Hunde kleinerer Rassen.

Schauen Sie, welcher Typus - groß oder klein, lebhaft oder ruhig, lauffreudig oder gemächlich, wachsam oder aufgeschlossen – zu Ihnen passt und berücksichtigen Sie bitte auch Ihre Wohnverhältnisse. So kann etwa Treppensteigen für einen vierbeinigen Senior unter Umständen nicht möglich oder beschwerlich sein.

Ältere Hunde bereiten genauso viel Freude wie jüngere, sie haben lediglich besondere Bedürfnisse. Hunde werden, wie alle Lebewesen, im Alter ruhiger. Sie schlafen mehr und fester. Oftmals lassen das Gehör und die Sehkraft nach.

Im Alter wird man grau, das ist bei Hunden genauso wie bei uns. Das Fell der Tiere wird lichter, am Kopfbereich, besonders in der Schwanzregion.

Auch das Bewegungsbedürfnis nimmt ab. Besonders große, schwere Hunde haben oftmals Probleme, nach dem Schlafen aufzustehen. Daher sollte man ältere Hunde nicht überfordern. Hilfreich kann es sein, wenn man die Länge der Spaziergänge etwas kürzt, frei nach dem Motto: Lieber öfter mal rausgehen, dafür jedoch kürzer und bei Bedarf Pausen einlegen.

Auch beim Füttern haben Senioren besondere Bedürfnisse. Da sie weniger Energie verbrauchen oder für den Fall, dass sie an einer Erkrankung leiden, kann die Verwendung eines speziellen Futters wichtig sein! Wie bei jedem anderen Hund sollte Übergewicht unbedingt vermieden werden, da dieses den Organismus zusätzlich belastet.

Mit älteren Hunden sollte man neben den regelmäßigen Kontrollen lieber einmal mehr zum Tierarzt gehen, da das Risiko krank zu werden wächst. Ihr/e Tierarzt/in wird sie in allen Belangen gern beraten.

-mr-

FISCHER JOHANN GMBH

seit 1972

Schrott- und Metallhandel

- Groß- u. Einzelhandel für Schrott u. Buntmetalle
- Computer- u. Elektronikschrott- Entsorgung

Hans-Urmiller-Ring 20, 82515 Wolfratshausen
Tel. 0 81 71 - 43 65 - 0, Fax 0 81 71 - 43 65 - 16
fischer-metallhandel.de

Entsorgungs-Fachbetrieb
gemäß § 56 KrWG

VDM Verband Deutscher Metallhändler e.V.
Handel Recycling Produktion

BDSV
Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen e.V.

Gesundes und prächtiges Fell

Hundefriseurin ‚FellFit' stellt sich vor

Ich heiße Anita Ritzl und wohne seit 1985 in Münsing. Durch meine langjährige Tätigkeit als Hundesitter kenne ich die Bedürfnisse der unterschiedlichsten Hunderassen.

Im Jahr 2021 habe ich die Ausbildung zum ‚ganzheitlichen Hundefriseur' abgeschlossen und mir meinen Traum vom eigenen Hundesalon erfüllt.

Da ich meinen Kundenstamm erweitern möchte und noch Termine zu vergeben habe, würde ich mich über einen Besuch Ihres Lieblings sehr freuen.

Eine Liste meiner Leistungen sehen Sie hier rechts.

In Sicherheitsunternehmen eingedrungen

‚Invasion' durch drei Kätzchen

Ende Mai marschierten drei jungen Kätzchen während der Bürozeiten einer Sicherheitsfirma in dessen Gebäude. Man staunte dort nicht schlecht, als man die neue ‚Kundschaft' begrüßte.

Da man doch hoffte, dass die Katzenmama auch noch auftaucht, besorgte man schnell im nahegelegenen Dorfladen Futter. Doch nach einer Wartezeit von rund zwei Stunden brachte man die Katzenkinder ins Tierheim Gelting.

Dort bekamen sie die Namen ‚Linus', ‚Lotte' und ‚Leo', wurden tiermedizinisch versorgt und später auch an ein neues Zuhause vermittelt.

Küchenstube ECKL • GELTING •

Küchenstube Eckl
Buchberger Straße 24
82538 Geretsried-Gelting
Tel. (08171) 20091
www.kuechenstube.de

Küchen & Elektrogeräte vom Fachmann

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Solange Menschen denken, dass Tiere nicht fühlen - müssen Tiere fühlen, dass Menschen nicht denken.

(Franz von Assisi)

Immer wieder frage ich mich, warum nehmen Zivilisationskrankheiten bei Hunden und Katzen jährlich zu und woher kommt das?

Mit zwei Jahren bekam ich meine ersten zwei Katzen und diese wurden mehr oder weniger mit Lebensmittelresten oder Fleischresten gefüttert. Ansonsten haben sie sich von Mäusen und Vögeln ernährt. Krankheiten, wie etwa Magen-Darm-Probleme, Nierenerkrankungen, Unverträglichkeiten, Diabetes, Krebserkrankungen, Gelenkprobleme usw. kamen damals so gut wie nie vor.

Heute ist das, wie mir ein Tierarzt bestätigte, täglich der Fall! Und die Liste weiterer Erkrankungen ist ellenlang.

All diese Probleme begegnen auch mir täglich beim Beratungsgespräch mit neuen Kunden: „Mein Hund hat das, meine Katze leidet unter…, darf das nicht und das nicht fressen! Spezielles Futter wird benötigt! Aber oftmals legt sich das Problem nicht wirklich.

Die Tiernahrungsindustrie ist ein Millionenmarkt und jeder möchte daran teilhaben, möglichst billig produzieren, mit möglichst hoher Rendite. Geiz ist geil! Aber wo bleibt das Artgerechte? Das Natürliche? Und die Lebensqualität der Tiere?

Tierarztpraxen werden mittlerweile auch von großen Konzernen aufgekauft, gesponsert und das produzierte Futter in den Praxen verkauft.

Im Jahr 2006 wurde mir durch das schlechte Befinden meines eigenen Hundes klar, was es mit artgerechter Ernährung auf sich hat und wie wichtig sie ist. Seither ist es für mich aktiver Tierschutz, Hunde und Katzen auf eine natürliche Ernährung umzustellen. Denn: Menschen können entscheiden was sie essen - unsere Tiere nicht.

Sind Sie auch auf der Suche? Es ist Ihnen wichtig, was Sie füttern? Ich berate Sie sehr gerne und wir finden das Beste für Ihr Tier. Auch für Tiere mit besonderen Ernährungsansprüchen geeignet!

Rufen Sie mich einfach unverbindlich an.
Mobil: 0160-95041370
Festnetz 08102/9990303

Ein Dank geht auch an das Tierheim, das es mir ermöglicht, hier über natürliche Tiernahrung zu berichten. Auch das Tierheim hat bereits die Erfahrung gemacht, wie gut verträglich unser Futter ist, produziert in einem kleinen deutschen Familienbetrieb.

Denn: „Tierschutz hört nicht bei der Ernährung auf!"

Claudia Hawlik

Nur das Beste für unsere vierbeinigen Freunde!

- Artgerechte Hunde- und Katzennahrung
- Natürlich und vollwertig
- Frei von chemischen Zusatzstoffen
- Alle Zutaten in Lebensmittelqualität - vorrangig aus der Region

Infomaterial und kostenloses Testmenü über:

Claudia Hawlik
PETfit-Tiernahrung - Beratung
claudia.hawlik@gmx.de
www.hawlik.pet-fit.net
Tel.: 0160-95041370 + 08102-9990303
Waldstr. 6a, 85635 Höhenkirchen

‚Gina' - ein Hund mit Handicap:

Erfolgreich vermittelt

Die dreijährige Mischlingshündin kam Anfang Februar mit einer sichtlich älteren Verletzung zu uns. Vorher lebte sie auf einem Gelände mit einer Hundehütte. Bei uns lebte sie sich schnell ein, entwickelte sich zu einer liebenswerten und anhänglichen Vierbeinerin. Da sie nur sehr eingeschränkt laufen konnte, stellten wir sie der Tierklinik vor, wo dann ein sehr alter, nicht behandelter Ellbogenbruch festgestellt wurde, der leider auch nicht mehr zu korrigieren war. Also suchten wir nun ein ruhiges, gemütliches Zuhause mit Garten, ohne große Anforderungen.

Nach ca. vier Wochen fanden wir schließlich das ersehnte passende neue Zuhause: Dort hat sie einen Garten, es gibt gebremste Spaziergänge, auch darf sie mit zu den Schafen. Innerhalb der Familie kommt sie auch mit dem Zweithund super zurecht.

mr

Unser Tipp:

Mein Hund - allein zuhause!

Allein zuhause? Hunde, die das nicht gelernt haben, können schon mal zum Problem werden. Nur schnell mal Einkaufen gehen, ein Arztbesuch oder mal einen Kaffee mit Freunden trinken ist hier nicht möglich, da der Hund immer dabei sein will.

Man muss ihm das kurzfristige Alleinsein beibringen, denn es gibt immer wieder mal Situationen, in denen es unerlässlich ist, seinen Hund zu Hause zu lassen.

Von Natur aus sind Hunde Rudeltiere und es fällt ihnen schwer oder es ist ihnen sogar unmöglich, alleine zu bleiben und so regieren sie ganz unterschiedlich auf diese Situationen.

Viele Hunde bellen oder heulen oft stundenlang, worüber sich der Nachbar bestimmt nicht freut. Oder aber der Teppich oder andere Gegenstände in der Wohnung werden zernagt, die Tür zerkratzt und so mancher Hund hat schon die ganze Wohnung auf den Kopf gestellt.

Wie lange kann ein Hund allein bleiben?

Allgemein gilt: Je jünger ein Hund, desto kürzer sollte er alleine bleiben. Im Training sollte man mit einer Minute bis zu zehn Minuten beginnen und die Zeit danach steigern. Einen ausgewachsenen Hund kann man schon mal vier Stunden alleine lassen.

Wichtig ist, das der Hund immer vorher spazieren war, sich gelöst hat und ausreichend zu trinken bereitsteht.

Das Alleinlassen mit positiven Erwartungen verknüpfen!

Am einfachsten ist es bei einem Welpen, ihm das Alleinsein beizubringen. Nach einer ausgiebigen Spielphase, wenn der Welpe schläfrig in seinem Körbchen liegt, einfach ohne ein Wort aus dem Zimmer gehen und die Türe schließen. Nach einer Minute in denen der Welpe scheinbar noch gar nicht registriert hat, dass er alleine war, kommen Sie wieder zurück und belohnen ihn mit einem Leckerli.

Dehnen Sie Ihre ‚Ausgehzeiten' immer weiter aus und kommen Sie nie ohne freudige Nachrichten zurück. Langsam aber sicher verknüpft der Hund dann Ihr Weggehen mit guten Erwartungen.

Haben Sie Geduld!

Bellt oder winselt der Hund, wenn sie aus dem Haus gehen, kommen Sie solange nicht zurück, bis der Hund aufgehört hat zu bellen. Betreten sie erst dann wieder den Raum, damit der Hund Ihr Zurückkommen nicht damit verknüpft, dass er nur bellen braucht, um sie wieder zurückzurufen.

Ihr Hund macht das nicht, um Sie zu ärgern. Er lernt noch und Sie müssen ihm zeigen, dass Sie das als Rudelführer so entschieden haben und er zu Hause entspannt auf Sie warten kann.

-mr-

Florian Truksa
Gartengestaltung
Baumfällung
Zäune
Bagger-, Erd- und Pflasterarbeiten
Winterdienst
Tulpenstraße 20 · 82538 Geretsried
Tel. 08171/649151 · Mobil: 0160/97748895
www.truksa-gartenbau.de · info@truksa-gartenbau.de

Feines Handwerk...
Gravuren Weigl
Inh. Andrea Fuchs
Graveurmeisterin
Johannisplatz 1 82515 Wolfratshausen
Telefon 08171 - 18107 Telefax 08171 - 10584
Handgravuren
Maschinengravuren
Zinnwaren Krüge
Pokale Geschenke
Gürtelschließen
Tauf-/Hochzeitskerzen
christliche Geschenke
Schutzengel Kreuze
...mit besonders netter Beratung

Dorfladen - Café - Biergarten
Schauen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mo - Fr 7°° - 18°° Uhr
Sa 7°° - 12°° Uhr
So 8°° - 10°° Uhr
Dorfladen Gelting
www.dorfladen-gelting.de

Früher auf der Straße gelebt und jetzt ein herrliches Zuhause

Die Mischlingshündin ‚Trixa'

Mischlingshündin ‚Trixa' kam Anfang Februar zu uns. Sie lebte vorher auf der Straße. Ein Tierfreund brachte Sie uns ins Tierheim, da die Vermittlungschancen bei uns besser waren.

Die Eineinhalbjährige war total verspielt, aufgeschlossen, vertrug sich gut mit ihren Artgenossen. Auch Kinder und Katzen stellten kein Problem dar. Immer wieder gab es

Interessenten, die dann aber auch aus unterschiedlichsten Gründen wieder absagten oder sich sogar überhaupt nicht mehr meldeten.

Doch im August war es dann soweit: Diesmal hielten die Interessenten Wort und holten ‚Trixa' schließlich ab. Sie besucht inzwischen schon eine Hundeschule und genießt ihr neues Leben in vollen Zügen, wie man auf den Fotos sehen kann.

mr

Die Britisch-Kurzhaar-Katze ‚Penny'

Ein Zuhause für den Lebensabend

Die hübsche ‚Penny', eine BKH-Dame (Britisch Kurzhaar) wurde Ende Juni mit einer Augenverletzung aufgefunden. Aufgrund der Schwere dieser Verletzung musste ihr rechtes Auge entfernt werden. Zudem wurde ihr Alter auf mindestens 13-15 Jahre geschätzt.

Nach all den Behandlungen kam sie in unser Senioren- bzw. Handicap-Haus. Dort wurde sie von einer älteren Besucherin gesehen und nach etlichen Besuchen auch von dieser zu sich nach Hause geholt, wo sie nun ihren Lebensabend verbringen kann!

mr

Penny

Holz mit Zukunft
ökologisch. gesund.

Auf 4.000 m² Ausstellungsfläche finden Sie bei uns:

- Bau- und Konstruktionshölzer
- Holz für Fassade und Terrasse
- Spielgeräte
- Holz für Boden, Wand und Decke
- Zuschnitt-, Montage- und Lieferservice

Böden & Türen • Wand & Decke • Holz im Garten • Bauen mit Holz

Holzmarkt Suttner
GmbH & Co.KG
Untermühltal 17
83623 Dietramszell
Tel. 08027-90880-0

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

www.holzmarkt-suttner.de

Suttner Holzmarkt

Die Mischlingsrüden ‚Jano' und ‚Tinto'

Langzeitbewohner als Glückspilze

Unsere beiden Mischlingsrüden ‚Jano' und ‚Tinto' suchten über Monate ein neues Zuhause. Veröffentlichungen auf der Homepage, in Facebook, aber auch Mundpropaganda, Inserate in Tageszeitungen (Tiermarkt im Münchner Merkur) sowie Filmaufnahmen des Fernsehsenders München TV (‚Tierisch, tierisch!') brachten erstmal keinen Erfolg.

Für den dreijährigen ‚Jano' wurde erneut eine Anzeige im Münchner Merkur geschaltet - und siehe da: Diesmal brachte es den Erfolg! Nun hat er einen tollen Platz bei einer sportlichen und naturverbundenen Familie, die mit ihm viel beim Wandern und in den Bergen unterwegs ist.

Tinto

‚Tinto' hingegen musste noch ein wenig auf seine neuen Besitzer warten. Diese sahen den vierjährigen Mischlingsrüden zwar auch im Tiermarkt der Zeitung, konnten ihn aber zu diesem Zeitpunkt noch nicht nehmen, da sie noch eine alte und kranke Hündin zu Hause hatten. Es dauerte noch ein bisschen, doch dann konnte er den Platz einnehmen.

Sein neues Reich erstreckt sich über ein Hanggrundstück. Den ganzen Tag über immer rauf und runter, dann unten wieder die vorbeilaufenden Spaziergänger begrüßen und so weiter... Das macht sehr sehr müüüde. Da passiert es schon mal, das man abends vor Frauchen und Herrchen einschläft und morgens auch später wach wird. *mr*

Jano

Ein Auszug aus unserem Leistungsangebot:

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leihwagen
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen aller Art
- Ersatzteilverkauf
- Hauptuntersuchung der amtl. anerk. Überw. Org.
- Allergenfiltereinbau
- Finanzierung und Leasing
- AU II für Benzin und Diesel
- Klimaanlagenservice

RENAULT

DACIA

AUTOHAUS BOLZMACHER

Peter Bolzmacher

Berger Straße 4a
82335 Berg / Allmannshausen
Telefon (0 81 51) 5 05 97
Telefax (0 81 51) 5 05 40
e-Mail: mail@bolzmacher.de
Internet: www.bolzmacher.de

Freude über ein neues Zuhause

Erfolgreiche Vermittlungen

Die neunjährige ‚Mini' musste auf Grund einer Allergie mehr als ein Jahr im Keller des Hauses leben - ohne jeglichen Kontakt zum Menschen, keine Streicheleinheiten etc. Es dauerte einige Zeit, bis sie Vertrauen zum Menschen aufbaute. Jetzt lebt sie glücklich und zufrieden bei Tierfreunden, die ihr vor allem Zeit gaben sich einzugewöhnen.

mr

Die beiden etwa fünf Monate alten Katzen ‚Oskar' (Foto oben) und ‚Paula' (ganz oben) wurden innerhalb von fünf Tagen aufgefunden und nicht mehr abgeholt. Die Zwei waren altersbedingt frech, verspielt und sehr verschmust. Bei der Zusammenführung hatten wir das Gefühl, dass die beiden Geschwister sind, denn die Fundstellen beider lagen nicht weit auseinander. Beide haben jetzt zusammen neue ‚Dosenöffner' und freuen sich auf gemeinsame Streifzüge. *mr*

Das fünf Monate alte Katzenmädchen ‚Mila' (Foto unten) könnte auch ein Geschwisterchen von ‚Oskar' und ‚Paula' sein, da sich auch ihr Fundort in der Nähe befand. So viele Zufälle gibt es nicht! Auch ‚Mila' fand nach einer Wartezeit als Zweitkatze ein neues Zuhause. Der Hauskater fängt für sie Mäuse, legt sie vor ihr ab, sie spielt dann damit und schwupp sind sie dann weg. Ich würde sagen: ein eingespieltes Team! *mr*

Unsere Vermittlungstiere jederzeit aktuell online

Besuchen Sie uns unter:
https://www.facebook.com/tierheim.gelting

Unsere Facebook-Seite wird regelmäßig aktualisiert mit den Tierheimnews, Vermisstenanzeigen, Veranstaltungen sowie Aktuellem aus der Region.

Bitte beachten Sie aber, dass zu vermittelnde Tiere mit einem kurzen ‚Steckbrief' in erster Linie auf unserer Homepage erscheinen:
(www.tierheim-gelting.de/Vermittlung).

Hier sehen Sie auch aktuell im Umkreis gefundene und vermisste Tiere!

Und bei Fragen, Notfällen und Interesse an einem Tier rufen Sie bitte im Tierheim an:
08171/27818

Gute Nachrichten:

Neues Zuhause für einen Kater mit Handicap

Gefunden wurde ‚Willi' mit einem lahmen rechten Vorderbein und zur Erstversorgung von der Finderin in eine Tierklinik gebracht. Dort konnten seine Blessuren sowie der Katzenschnupfen behandelt werden.

Er kam danach ins Tierheim und einige Tage später wurde bei einer OP das rechte Vorderbein komplett amputiert. Zudem nahm man auch gleich die Kastration vor.

Nach der OP war natürlich die Quarantäne für den kleinen Mann angesagt. Allerdings nicht lange, denn man zeigte ihn uns und als wir ihn gesehen hatten, war sofort klar, dass er unbedingt zu uns ziehen muss.

‚Willi' ist also gleich nach dem Fädenziehen bei uns eingezogen und offenbar hat er gesagt: „Wozu vier Beine, wenn es auch mit dreien geht?" Er sprintet seitdem kreuz und quer durch unseren katzensicheren Garten, jagt Schmetterlingen hinterher und hat es sogar schon auf einen Baum geschafft!

Seine neuen Mitbewohner ‚Gini', ‚Marie', ‚Geronimo' und ‚Tigerle' fanden ihn anfangs etwas seltsam, aber das hat sich inzwischen gelegt. Mit ‚Tigerle' hat er einen Kumpel gefunden und die beiden raufen gerne und ausgiebig miteinander. Wenn sie dann davon müde sind, liegen sie zusammen auf der Gartenliege und ruhen sich aus. Und auch die blinde ‚Marie' weiß sich zu behaupten.

Wir freuen uns so, dass der süße ‚Willi' bei uns ist und auch er scheint sich hier wohlzufühlen.

Für Katzen sind Handicaps meist gar kein großes Thema, das sollten wir Menschen genauso sehen und ihnen selbstverständlich einen liebevollen Platz anbieten. Auch tägliche Medikamentengabe sind mit einem Medikamentenplan überhaupt kein Problem.

Liebe Grüße
Dirk und Marion

Helfen auch Sie mit einer Patenschaft!

In unserem Tierheim befinden sich viele Tierschicksale, die unsere liebevolle Betreuung und unseren Schutz haben. Eine Patenschaft hilft allen Tieren und auch dem Tierheim. Sie unterstützen damit den Fortbestand des Tierschutzes und des Tierheims.

Bei einem Besuch in unserem Tierheim oder auf unserer aktuellen Internetseite:

www.tierheim-gelting.de/gnadentiere kann ein Schützling ausgesucht werden. Den monatlichen Spendenbetrag bestimmen sie selbst, jedoch erlauben wir uns einen Mindestbetrag von 15,00 € zu nennen. Sie erhalten eine Patenschafturkunde. Zu den Öffnungszeiten können sie ihr Patentier besuchen.

Ihre Spende kommt direkt dem Tierheim Gelting zugute. Bitte helfen Sie. Wenn wir Tieren helfen wollen, brauchen wir Mittel dafür.

Eine symbolische Patenschaft ist schon ab 15 Euro monatlich möglich!

Herzlich willkommen in unserer Katzen- und Kleintierpension im Tierheim Gelting

Möchten Sie in den Urlaub fahren und sicher sein, dass Ihr Liebling in dieser Zeit gut versorgt ist? Liegt ein Notfall vor? Zum Beispiel ein Krankenhausaufenthalt? Oder sie suchen einen Platz nur für kurze Zeit? Dann kümmern wir uns liebevoll und kompetent um Ihre Tiere.

Die Abgabe Ihres Tieres ist nach rechtzeitiger Absprache täglich möglich. Die Anmeldung sollte bitte - natürlich außer in Notfällen - frühzeitig erfolgen.

Voraussetzungen: Die Tiere werden nur in gesundem Zustand in Pension genommen, nur in Notfällen kranke. Katzen dürfen nicht rollig sein und müssen eine gültige Dreifach-Impfung haben, die nicht älter als ein Jahr und nicht jünger Als 4 Wochen ist. Bitte bringen Sie ihre Katzen in einem Transportkorb zu uns.

‚Urlaub daheim': unsere Katzenpension im Grünen

Die tägliche Futterration ist im Pensionspreis inbegriffen. Eine individuelle Versorgung Ihres Tieres (zum Beispiel spezielles Futter, Diäten, Medikamente, etc.) besprechen Sie bitte mit der Tierheimleitung.

Kleintiere werden in unseren Käfigen untergebracht. Viele angemeldeten Vierbeiner sind Stammgäste – mal auf kurze Zeit oder auch mal für Reisen. Die Pensionskosten betragen pro Tag für Katzen 9,00 Euro und für Kleintiere 6,00 Euro; jeweils zuzüglich 19 % MWSt.

Hunde werden nur in Notfällen, wie z.B. einem Klinikaufenthalt aufgenommen. Der Pensionspreis richtet sich nach der Grösse des Hundes.

Bitte beachten: Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung!

Telefonische Anmeldung:
08171-27818

Wir sind Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und seinem Landesverband Bayern e.V.

DEUTSCHER TIERSCHUTZBUND E.V.

Zufallsfund:
Vier ausgesetzte Kätzchen in einem Karton

Nur durch Zufall wurden diese vier zuckersüßen Katzenwelpen im Alter von ca. vier Wochen gefunden. Spaziergängern fiel ein Karton auf, der nicht zu dem hiesigen Pferdestall gehörte und sie schauten daraufhin hinein. Dort lagen zusammengekauert diese kleinen Kätzchen. Nach mehreren Wochen der Pflege und tiermedizinischer Versorgung konnten ‚Candy', ‚Cooper', ‚Caspar' und ‚Cosmo' ein neues Zuhause finden. *mr*

Katzen sind unberechenbar!
Eine Katze springt Ihnen schneller vom Arm, als Sie reagieren können. In Freiheit gelingt es Ihnen unter Umständen nicht, Ihr Tier wieder einzufangen. Bringen Sie deshalb Ihre Katze bitte nur in einem sicheren Transportbehälter zum Tierarzt!

Akuter Hilferuf:

Vogelhaus Geretsried in Not!

Seit dem Jahr 1992 betreibt der Kleintierzüchterverein Geretsried das Vogelhaus an der Adalbert-Stifter- Schule.

Ursprünglich war die Vogelhaltung das Hobby des damaligen 1. Vorsitzenden Albert Korndörfer. Ältere Geretsrieder können sich vielleicht an das Häuschen an der St.-Hubertus-Straße erinnern, in dem sich neben Vögeln auch Hasen tummelten. Als dieses Häuschen baufällig wurde, haben wir einen Neubau gewagt und somit das Erbe von Herrn Korndörfer angetreten.

Aus dem Hobby ‚Vogelhaltung' wurde im Lauf der Jahre eine Anlaufstelle für alle, die ihre Vögel aus verschiedenen Gründen nicht mehr halten konnten oder wollten. Da es

Die Renovierung des Vogelhauses an der Hubertusstraße kann beginnen. Wie Vorsitzender Max Brauner informierte, wurde die Genehmigung für den Umbau erteilt, jedoch mit Auflagen. Brauner weiter: „Es werden keine Tauben mehr untergebracht, nur noch der 20 Jahre alte Fasan erhält sein Gnadenbrot. Wir werden maximal 90 Vögeln haben, und zwar Sittiche, Kanarienvögel, Finken und Waldvögel." Zunächst werden die Wurzelstöcke um das verbliebene Häuschen beseitigt, dann kann das Betonplattenfundament für die vorgesehene Gitter-Volierenkonstruktion erstellt werden. Die „evakuierten Vögel" sollen noch vor Winteranbruch rückgesiedelt werden. Sie sind derzeit bei Margarete Schwägerl umgebracht. Die Betreiner des renovierten Vogelhauses wird Paula Nitz betreuen. Text und Foto: Klaus Nahr

Das Vogelhaus ist seit langem ein Stück Geretsried.

auch in den umliegenden Tierheimen keine Möglichkeiten gab, haben wir, in Absprache mit dem hiesigen Tierheim, die Tiere aufgenommen.

Teilweise wurden auch Vögel vermittelt, wenn zum Beispiel ein Partnervogel verstorben oder entflogen war. Der übrig gebliebene war dann für kurze Zeit zur ‚Partnersuche' bei uns, was früher oder später immer gelungen ist. Auch Urlaubsbetreuung haben wir angeboten, was gerne angenommen und gebraucht wurde.

Derzeit befinden sich in den vier Volieren ca. 100 unterschiedliche Vögel, darunter Nymphensittiche, Rosella-Sittiche, Wellensittiche, Ziegensittiche, Kanarienvögel und Zebrafinken. In einer eigenen Voliere befinden sich noch 16 Agapornniden (Zwergpapageien).

Auch ein Amselhahn lebt, weil er nicht fliegen konnte, seit ca. sieben Jahren bei den Kanarien und Zebrafinken und ist hier offensichtlich zufrieden.

Alle Tiere wurden aus den unterschiedlichsten Gründen abgegeben, was zeigt, dass der Bedarf an so einer Einrichtung gegeben ist. Wohin sonst mit all den armen Tieren?

Durch den geplanten An- bzw. Erweiterungsbau der Mittelschule steht das Vogel-

haus nun im Weg und müsste versetzt oder entfernt werden. Nach Rücksprache mit einem Vertreter der Stadtverwaltung Geretsried wäre diese bereit, ein entsprechendes, gemeindeeigenes Grundstück zu suchen, zur Verfügung zu stellen und auch die nicht unerheblichen Kosten zu übernehmen, die unsere Mittel bei Weitem übersteigen würden.

Doch leider ist das nicht das einzige Problem. Auch ich bin mit dem Vogelhaus ‚in die Jahre' gekommen und kann die Versorgung allein sicher nicht nochmal 10 bis 15 Jahre übernehmen.

Nun stellt sich die Frage, ob oder wie es mit Vogelhaus weitergehen soll. Wenn die Stadt so viel Geld investiert, sollte sichergestellt ein, dass es einen oder besser mehrere Nachfolger und Helfer gibt.

Es gab immer mal wieder zeitweise Leute die am Wochenende zum Helfen kamen, was natürlich sehr hilfreich war. Zwei junge Frauen, die über mehrere Jahre halfen, widmen sich jetzt ihren inzwischen geborenen Kindern.

Ein junger Mann hilft, wenn er Urlaub hat, immer gerne aus, da er auch Vögel zuhause hat. Ein Jugendlicher kommt seit ca. einem Jahr meistens samstags zum Helfen, was halt leider auch nicht von Dauer sein wird. Schule, Freizeit, Sport fordern auch ihre Zeit.

Da es leider nicht viele gibt, die sich dauerhaft und zuverlässig ehrenamtlich verpflichten wollen oder können, wird es wohl letztlich darauf hinauslaufen, die Vögel anderweitig unterzubringen und das Vogelhaus aufzulösen.

Es würde sicher nicht nur mir fehlen - auch viele Besucher würden es vermissen, was ich immer wieder in Gesprächen höre. Erst kürzlich erzählte mir eine junge Mutter, dass auch sie schon mit ihren Eltern regelmäßig beim Vogelhaus vorbeigekommen ist. Und das Vogelhaus gehöre doch zu Geretsried.

Die meisten denken, das Vogelhaus gehört zur Schule und wissen nicht, dass es eigentlich ein vereinseigenes Haus ist und auch vom Verein unterhalten und dank vieler Spenden finanziert wird.

Doch leider verändert sich in 30 Jahren einiges, Vereinsmitglieder sind verstorben oder krank, der Verein besteht nur noch aus fünf Mitgliedern, wobei ich die Einzige bin, die noch in der Lage ist, die Vögel täglich zu versorgen.

Eigentlich ist das Vogelhaus inzwischen ein ‚Gnadenhof', da wir die älteren Tiere nicht mehr in Privathaushalte abgeben wollen.

Meine Erfahrung zeigt, dass es leider immer wieder ‚Spontankäufe' gibt, die Besitzer dann aber merken, dass sie überfordert sind und die Vögel wieder loswerden wollen.

Vielleicht gibt es doch Tierfreunde oder/und Vogelkenner, die sich zuverlässig einarbeiten lassen, um eventuell das Ganze zu übernehmen?

Bei ernsthaftem Interesse bitte gerne melden!

Ingrid Brauner
Telefon: 08171-8725

In eigener Sache:

Dringend Privatpflegeplatz für ‚Milo' gesucht!

Spendenidee

Statt Geschenken eine Spende für das Tierheim!

Einige Mitglieder unseres Tierschutzvereins hatten die Idee, bei Geburtstagen oder Jubiläen die geladenen Gäste darauf hinzuweisen, dass statt Geschenke eine Spende für den Tierschutzverein sinnvoll wäre. Falls Sie daher für Ihre Feierlichkeit eine Spendenbox benötigen, melden Sie sich bitte bei uns im Tierheim; wir stellen Ihnen gern eine Spendenbox zur Verfügung.

Unsere Spendenkonten: siehe Seite 2!

Unser ‚Milo' wurde seinerzeit mit weiteren Welpen gefunden und über zwei Jahre lang auf einem Grundstück mit Hundehütte gehalten. Man überließ die Hunde sich selbst, nie lernten sie etwas, auch sahen sie die Menschen nur zweimal pro Tag zum Füttern.

Als man bei uns anfragte, ob wir die Hunde nehmen könnten, taten wir dies natürlich. ‚Milo', der zweieinhalbjährige Mischlingsrüde sitzt nun seit Anfang Februar bei uns, hat in der Zwischenzeit durch die viele Geduld und aufopferungsvolle Zeit der Gassigeherinnen die Grundkommandos und die Leinenführigkeit erlernt. Auch lernte er, seinen Innenzwinger, das Hundebett sowie das regelmäßige Futter anzunehmen.

Bei den Spaziergängen sowie im großen Hundefreilauf fiel uns auf, das er nicht mehr so weit laufen wollte, auch setzte er sich öfters hin oder er zeigte einen instabilen Gang. Da stimmte etwas nicht.

Die Röntgenaufnahmen bestätigten dann unseren Verdacht: Beiderseits (an der linken Seite mehr ausgeprägt) hat er eine sogenannte Hüftdysplasie, kurz HD genannt. Eine Operation ist unumgänglich.

Die Hüftoperationen können jedoch erst dann durchgeführt werden, wenn ein passender Pflegeplatz gefunden worden ist. Die nach den Operationen benötigten Ruhepausen von jeweils sechs Wochen können auf Grund der anderen Hunde im Tierheim leider nicht eingehalten werden.

Sie haben Hundeerfahrung und können uns weiterhelfen? Dann melden Sie sich bitte per E-Mail bei uns:

info@tierheim-gelting.de

Sollten Sie nicht als Pflegestelle in Frage kommen, können Sie gern unter dem Kennwort ‚Milo-OP' auf eine unserer Bankverbindungen spenden. ‚Milo' und das Tierheim sagen „Danke!" *mr*

Vorsicht Kippfenster!!!

Immer wieder erfahren wir von Katzen, die im gekippten Fenster hängengeblieben sind und qualvoll verenden. Schließen Sie bitte alle Fenster, wenn Sie aus der Wohnung oder aus dem Haus gehen!

Unser praktischer Tipp:

Tierbesitzer sollten einen Zettel in der Geldbörse haben, auf dem steht, dass zu Hause ein Tier oder mehrere Tiere warten. Dieser sollte Hinweise enthalten auf dem steht, was sie fressen, wie sie heißen usw. Diese Informationen helfen vor allem, wenn man einen Unfall hat oder aus einem anderen medizinischen Grund plötzlich ins Krankenhaus muss.

Spendenübergabe
Realschule Wolfratshausen macht sich stark für soziales Engagement

Fleißig gesammelt wurde das Schuljahr über in der Realschule Wolfratshausen. Engagiert zeigte sich die Klasse 6A mit ihrer Lehrkraft Sina Kommer, die im Laufe des Schuljahres die in der Schule anfallenden Pfandflaschen aus den Klassenzimmern und aus dem Lehrerzimmer zusammensuchten und am Pausenverkauf gegen Geld eintauschten.

Am Freitag, 22. Juli durften nun Vertreterinnen der Klasse 6 A dem Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V. einen Besuch abstatten, der sich über die aufgerundete Spende von 60 Euro und einen Vorrat an Katzenfutter freute.

Die Schülerinnen erhielten auch eine beeindruckende Führung durchs Tierheim. Beim Anblick der süßen Katzenbabys hüpfte ihr Herz, aber es wurde auch deutlich, dass die Einrichtung jede Unterstützung nötig hat.

Die Klasse 6A dankt der Tierheimleitung Manuela Ravara herzlich für die interessanten Einblicke und ist stolz, nächstes Jahr wieder helfen zu können.

Spendenübergabe im Tierheim: Tierheimleiterin Manuela Ravara (2.v.l.) freute sich über die Geld- und Sachspende der Klasse 6A (v.l.): Susi, Mareike, Lea, Efsun, Lisa-Marie, Nele und Lehrerin Sina Kommer (ganz rechts).

Positive Folge der Corona-Pandemie:
Eine unerwartete Spende am 1. April

Kein Aprilscherz war es, als wir ausgerechnet am 1. April von Panagiotis Zormpas, dem Teststellenleiter der Corona-Teststation am Neuen Platz in Geretsried, einen Anruf bekamen und dieser uns mitteilte, er hätte uns gerade eben eine Spende In Höhe von 400 Euro überwiesen.

Wir bedanken uns natürlich sehr herzlich im Namen aller Tiere und freuen uns sehr!

Impressum

Herausgeber:
Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V.,
Josefa-Burger-Tierheim,
Leitenstraße 67,
82538 Geretsried,
Tel. 08171/27818,
Fax: 08171/76106
www.tierheim-gelting.de
info@tierheim-gelting.de

Amtsgericht München VR 100230
Vorstand: Dr. Manfred Fleischer
Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und seinem Landesverband Bayern e.V.

Beiträge in dieser Ausgabe:
Manuela Ravara, Sina Kommer, Ingrid Brauner, Dirk und Marion, Claudia Hawlik, Anita Ritzl, Dr. med. vet. Gunhild Muntau-Leitner

Fotos:
Tierschutzverein (13), Pixabay-Bilddatenbank (3), Realschule Wolfratshausen (3), Kleintierzüchterverein Geretsried (8), Dirk und Marion (3), unbekannt (2)

Layout und Produktion:
Redaktionsbüro Tutsch
Feldstraße 2a, 82515 Wolfratshausen
Tel. 08171/488-007, Fax: 488-016
redaktion.tutsch@t-online.de
www.tutsch.info

Öffnungszeiten
des Josefa-Burger-Tierheims:
Mittwoch, Freitag und Samstag
jeweils 13:00 bis 16:00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten werden auch gern Termine für Schulklassen und Gruppen vereinbart. Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Regeln!

So erreichen Sie uns:
B11 Wolfratshausen-Geretsried, Abzw. Gelting-Buchberg, Straße in Richtung Gelting, gleich die erste Straße links und dann der Beschilderung ‚Tierheim' folgen.
Oder: Bus 370, 374, 376, 379, Haltestelle ‚Buchberg'.
Oder: Bus 378, Haltestelle ‚Breitenbachstraße'.

Bankverbindungen:
Sparkasse Bad Tölz–Wolfratshausen
IBAN: DE18700543060000004333
BIC: BYLADEM1WOR

Raiffeisenb. Beuerberg-Eurasburg eG
IBAN: DE97701693330000722804
BIC: GENODEF1EUR

Manchmal werden wir kritisiert, telefonisch nicht erreichbar zu sein. Das Problem ist: Oft sind wir bei den Tieren oder haben im Gelände zu tun. Oder wir sind unterwegs wegen Nachkontrollen oder sind in der Tierklinik. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir oft nicht sofort Ihr Anliegen entgegen nehmen können. Hinterlassen Sie doch bitte einfach eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter mit Ihrem Namen, Rufnummer und Stichwort. Wir melden uns dann gern so schnell wie möglich bei Ihnen.

Dr. Fleischer Immobilien

Einfach eine gute Wahl

Beratung - Vermietung - Verkauf

DR. MANFRED FLEISCHER

Dr. Fleischer Immobilien
Gebsattelstraße 15
82515 Wolfratshausen

Telefon: 08171 911 51 02
E-Mail: info@immo-fleischer.de
Web: www.immo-fleischer.de